



SC WEIHER WIL

## **PROTOKOLL DER HAUPTVERSAMMLUNG** **SPORTCLUB WEIHER, WIL**

am 17. JANUAR 2020 im Rest. Sonne, Wilen bei Wil

Anwesend: 29 Mitglieder + 5 Neumitglieder  
Entschuldigt: 25 Mitglieder

Ab 18.30 Uhr trafen sich die SC Weiher-Sportler zum üblichen Apéro. Kurz vor 19 Uhr begrüßte der Präsident, Pius Schmucki, die Anwesenden, ganz speziell die 5 neuen Mitglieder und gab dann dem Servicepersonal ein Zeichen zum Servieren des Nachtessens. Begonnen wurde mit einer Gemüsecreme-Suppe, danach folgte ein schön angerichteter Teller mit Geschnietzeltem an einer Rahmsauce, Spätzli und einem Gemüsebouquet. Es wurde reichlich nachgeschöpft, denn das neue Küchenteam hat die Erwartungen voll erfüllt.

### **1. Begrüssung**

Um 19.55 Uhr waren alle satt und der Präsident konnte die Hauptversammlung 2020 offiziell eröffnen. Zuerst dankte er unter Applaus dem neuen Sonnen-Team für das ausgezeichnete Essen und den speditiven Service. Da von den 34 Anwesenden deren 5 noch nicht offiziell Mitglieder sind, beträgt das absolute Mehr vorerst 15. Als Stimmenzähler schlägt der Präsident Mäsi Schönenberger und Sämi Mundwyler vor, die ohne Gegenstimme gewählt werden.

Da niemand einen Einwand zur Traktandenliste machte, leitete der Präsident zum Traktandum 2 über.

### **2. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 11. JANUAR 2019**

Das Protokoll der HV 2019 wurde jedem Mitglied zugeschickt. Da sich niemand zum Protokoll äusserte, liess der Präsident darüber abstimmen. Es wurde ohne Gegenstimme genehmigt und vom Präsident verdankt.

### **3. Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

### **4. Mutationen**

Zwei Mitglieder treten aus dem Verein aus: René Bollhalder nach 28 Jahren Vereinsmitgliedschaft und als langjähriger Revisor und Röbi Rusch seit 1990 im Verein und als Bauchef am Turnier äusserst geschätzt. Der Präsident dankt beiden mit einem Geschenk für ihr Engagement. 6 Neueintritte kann Präsident vermelden. Er stellt die anwesenden 5 Neumitglieder kurz vor: Fabian Bannwart, Christian Gisler, Marino Löhner, Dominic Mathis und Marc Schönenberger. Lukas Pelzmann als 6. Neumitglied liess sich entschuldigen. Mit Applaus werden die 6 jungen Fussballspieler aufgenommen. Das absolute Mehr beträgt neu 18.

Mitgliederbestand neu: 64 Mitglieder

### **5. Jahresberichte 2018**

#### **5.1. Bericht des Fussball-Trainers**

An Stelle des erkrankten Fussballtrainers Jan Turnheer verlas Sämi Mundwyler den Jahresbericht des Fussballtrainers:

Wie schon 2018 startete auch 2019 das Fussballerjahr mit dem Hallenturnier in Rickenbach wo wir vier Spiele absolvierten. Davon wurden jeweils zwei gewonnen sowie zwei verloren. Für mich als Trainer steht an erster Stelle aber nicht das Ergebnis sondern die Einsatzbereitschaft.

Dass man davon auch zu viel haben kann, stellte an diesem Abend Maurin unter Beweis, der mit seiner Parade zwar den Ball aus der Gefahrenzone, aber auch seine Schulter aus dem Gelenk beförderte.

Der Rest der Hallensaison verlief ruhig und die Motivation war gross als wir im April das Aussen training aufnahmen. Da wir unser System von einem 4-4-2 auf ein 4-3-3 umstellten, verliefen die ersten Trainings etwas schleppend und ich war oft damit beschäftigt Dinge zu erklären.

Bereits nach kurzer Zeit zeigten sich allerdings erste Erfolge. Eine strukturierte Grundordnung wurde aufrechterhalten und offensiv wurden unsere Laufwege immer besser. Wir hatten dieses Jahr das Glück, dass wir uns regelmässig in Trainingsspielen mit der Post messen konnten, was es uns ermöglichte Erfahrungen im 11 gegen 11 zu sammeln. Zusätzlich wuchs die Mannschaft bereits im ersten halben Jahr um drei weitere Mitglieder. Doch leider war dies noch nicht genug um im Frühling ein Freundschaftsspiel auszutragen.

Nach der Sommerpause fehlten Woche für Woche ein oder zwei Spieler um endlich ein richtiges Spiel zu organisieren. Als Pius dann auf die Schnelle doch noch ein Spiel organisierte, war bereits die Hälfte der Mannschaft wieder verhindert und wir mussten Ergänzungsspieler organisieren. Obwohl das Spiel 0:2 verloren ging, war unsere Leistung anscheinend derart überzeugend, dass wir diese Ergänzungsspieler seitdem einmal in der Woche im Training begrüssen dürfen. Stand heute besteht unser Team nun aus 18 Spielern und wir sind zuversichtlich in der nächsten Saison mehrere Freundschaftsspiele durchführen zu können. Es war insgesamt ein geiles Fussballjahr. Die Mannschaft war in jedem Training motiviert und es macht Spass zu sehen wie wir uns als Team auf und neben dem Platz weiterentwickeln. Wir sind auf einem guten Weg um in diesem Jahr Spiele nicht nur zu spielen, sondern auch zu gewinnen.

## **5.2. Bericht des Velo-Obmannes**

Josef Koller berichtete, dass in der vergangenen Saison die Trainingsausfahrten nicht mehr am Abend sondern am Dienstagnachmittag durchgeführt wurden. Wir trafen uns jeweils um 14 Uhr bei der LARAG und nahmen in zwei Gruppen die geplante Strecke unter die Räder. Das gemeinsame Bier nach der Tour durfte trotzdem nicht fehlen. Dieses neue Modell scheint sich zu bewähren, kein Zeitdruck vor dem Eindunkeln zurück zu sein, weniger Verkehr. Im Hochsommer verlegten wir unsere Trainingsfahrt wegen der Hitze sogar auf den Vormittag. Als Pensionierte haben wir das Privileg über etwas mehr Freizeit zu verfügen.

Das Tourenprogramm umfasste total 32 Anlässe, deren 28 fanden statt. Durchschnittlich nahmen 9 Teilnehmer pro Anlass teil und die durchschnittliche Streckenlänge pro Anlass betrug 56 km. Charly Schmid war mit 25 Mal am häufigsten dabei. Der Sprechende schaffte es 23 Mal. Danach folgen Rolf Kämpfer, Kurt Hürlimann, Ludwig Grob, Armin Rickenmann und Ruedi Moser mit 19 bis 17 Teilnahmen. Leider sind wir nicht von Unfällen verschont worden. Gesundheitsbedingt mussten einige Mitglieder während der ganzen Saison oder teilweise aufs Velofahren verzichten.

Neben den Trainingsausfahrten standen noch folgende Anlässe auf dem Programm. Zu Beginn der Saison trafen wir uns auf Einladung bei Bruno Zehnder zu einer Biketour. Wegen der noch nicht ausgeheilten Schulteroperation musste er aufs Mitfahren verzichten. Beim anschliessenden Zvieri waren Bruno und Astrid hervorragende Gastgeber. Die traditionelle Bratwurst zusammen mit einem frischgebackenen St. Galler Bürli und dazu ein Bier sind bereits legendär. Herzlichen Dank Bruno für die ausgezeichnete Gastfreundschaft.

Am Veloplousch Ende Juni 2018 nahmen 11 Teilnehmer teil. Mit dem Mietbus, den Heinz Kunz in gekonnter Manier chauffierte, ging's zuerst in den Berner Jura nach Tramelan. Bei herrlichem Sommerwetter starten wir mit den Velos in Les Reussilles durch die typische Juralandschaft Richtung La Chau-de-Fonds. Spontanen Mittagshalt machten wir in La Ferrière. Nächster Fixpunkt nach dem Mittagessen war die Vue des Alpes wo wir auf dem Tête de Ran Halt machen wollten. Das anvisierte Restaurant war inzwischen eine Asylantenunterkunft und es blieb uns nichts anderes übrig als nach Neuchâtel hinunterzufahren. Die Velowegmarkierung in Boudevilliers war etwas dürftig und so kamen wir etwas auf Abwege, zumal wir nicht auf der Autostrasse weiterfahren konnten. Aber wir schafften es im Abendverkehr durch Neuenburg hinunter an den Neuenburgersee, wo wir endlich unsern Durst stillen konnten. Auf dem Radweg entlang dem See legten wir die letzten Kilometer nach Thielle zurück, wo wir im Hotel ibis 3 Lacs logierten. Für das Nachtessen wechselten wir in eine Pizzeria in der Nähe. Die Samstagstour führte uns über Estavayer nach Payerne. Am Nachmittag radelten wir gemütlich zurück ins Hotel, wo wir im Pool ein erfrischendes Bad genossen. Am Abend beschlossen wir einen Abstecher nach Murten zu machen. Die kurze Stadtbesichtigung unter der Leitung von Ludwig führt uns auch über einen Teil der gut erhaltenen Stadtmauer. Unten am See fanden wir auf einer Terrasse Platz fürs Nachtessen. Am Sonntagmorgen wiederum bei herrlichem Wetter, ging's Richtung Solothurn. Unterwegs trennten wir uns unfreiwillig, denn die etwas zurückgefallenen Fahrer verpassten eine Abzweigung. Auch die erste Gruppe musste nach einer baubedingten Strassensperrung den Weiterweg suchen. In Schwandernau fanden wir wieder zusammen um den Rest gemeinsam zu fahren. In Lüsslingen im Restaurant Bellevue beendeten wir unsere sonntägliche Tour, Veloverladen und zurück nach Wil, wo wir gegen vier Uhr wohlbehalten zurück waren. Spontan waren wir Ende August 2019 nach dem Training bei Kurt Hürlimann zu einem kleinen Grillfest eingeladen. Kurt herzlichen Dank für die Bewirtung. Wie im vergangenen Jahr machten wir auf Einladung von Markus Tedaldi eine Fahrt an den Walensee. Auf dem Ricken trafen wir am 12. September 2019 Markus, der uns durch die Linthebene an den Walensee lotste. Fürstlich bewirtet genossen wir einige gemütliche Stunden am Walensee bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten. Markus herzlichen Dank.

Ernst Abbt leitet zu Beginn das Wintertraining 2018/19 in gewohnter Manier. Leider wurde er dann wegen ernsthaften gesundheitlichen Probleme über längere Zeit ans Bett gebunden. Ernst herzlichen Dank für dein Engagement.

Jetzt bleibt mir nur noch allen für die Wertschätzung und das Mitmachen zu danken, verbunden mit dem Wunsch, dass wir 2020 wieder eine unfallfreie und sonnenreiche Saison erleben dürfen und dass es allen die Gesundheit erlaubt, wieder aufs Velo zu steigen. Vielen Danke für die Aufmerksamkeit!

### **5.3. Bericht des Präsidenten**

Geehrte SC Weiher Mitglieder

Warte nicht auf den perfekten Moment, nimm in dir einfach, und mach ihn perfekt.

So könnte man das vergangene Jahr des SC Weiher benennen. Fast alle Velofahrer sowie Fussballer sind im Winter-Training, ja der Speck muss weg, oder sollte die Fitness bleiben. Der SC Weiher lebt sehr gut, werden wir denn nicht älter.....oder jünger. Es macht Freude, wenn man sieht in welche Richtung es mit dem SC Weiher geht.

Wir hatten einige Anlässe im 2019, die alle sehr gut besucht waren.

Am 22. März hatten wir den Jassabend im Rest. Sonne in Wilen. Ja der Beste hat klar gewonnen...Danke Mäger.

Ab dem April ging es auf's Velo oder auf den Rasen.

Die Velofahrer sind alle routiniert, die Fussballer müssen an diesem noch üben, ja Übung macht den Meister oder gibt Routine.

Die Biker haben Mitte April angefangen, mit ihrer Samstagsausfahrt ... die Touren waren immer

sehr gut, leider etwas wenig Biker. Ja auch im 2020 gibt's die Samstagsausfahrt. Danke Gäbi

Im Mai hatten wir den sehr schönen Maibummel. Das Wandern ist des SC Weiher's Lust.....Essen und Trinken erst recht. Danke Sepp

Der Helfereinsatz am Triathlon in Frauenfeld war auch im 2019 OK

Leider waren nicht 20 dabei! Sepp Herzlichen Dank für den grossen Einsatz und die 50 Telefone!

Der Veloplousch vom 28.- 30.Juni war ein Erfolg. Der Höhepunkt für die Velofahrer, super Kameradschaft. Danke

Fürs Stadtfest am 6. Juli benötigte das kleine OK zwei Sitzungen. Jeder am richtigen Ort, dann kann fast nichts schiefgehen. Jeder wusste was er machen musste. Ob Küche, Service, Softeis, alles war genial. Ja... so ein Tag geht nie zu Ende. Dank dem Wettergott, besser hätte es nicht sein können.

Dank geht an Brigitte, Madelone, Hans, Gäbi, Oswaldo, Chrigel, Kudi, Beat, Mäsi, Ruedi, Jan, Silvio, Sämi, Patrick und an alle Gäste die da waren. Kurzer schneller Einsatz, das war der SC Weiher.

Ab dem 12 August ging es wieder auf den Rasen. Training Training so wird man Meister ... oder immer etwas besser... langsam macht sich die Ausdauer der Fussballer bezahlt....

Ja wir haben wieder 4 neue Mitglieder gefunden, jetzt gibt es wieder hochstehenden Fussball im Bergholz..... alias Chrigel. Danke Jan und Silvio für eueren grossen Einsatz.

Die Bergtour vom 6.-7. September, das war eine Tortur. 7 Freunde trafen sich am Bahnhof Wil, Fahrt mit der Bahn nach Gonten. Erster Apero, dann die Tortur... auf geht's, Wort wörtlich aufwärts Nach 60 Minuten hatten wir die erste Tortur hinter uns. Durst und Hunger plagten uns, beides gab es dann bis Mitternacht. Fast jeder Eidgenosse kann es, Jassen zu siebt haben wir bis tief in die Nachthinein gelacht gejasst getrunken. Wo ist mein Zimmer !!!!! das waren seine letzten Worte.

Schon lag er im Massenschlag mit all seinen Kleider. Am Samstag gab es Zuwachs, Ruedi kam dazu.

Ab 10 Uhr wurde wieder gewandert so eine Tortur. Als wir alle Hunger verspürten, fanden wir eine Mezgetä. Das war für alle keine Tortur, essen und trinken kann so schön sein. Aber jetzt müssen wir auf den Zug nach Hause, nach Hause gehen wir nicht..... nein zur nächsten Tortur. Das alljährliche Mostifest Egelsee Wilen fand ja noch statt. Das war wirklich die letzte Tortur....für alle. Herzlichen Dank Beat.

Ab dem Oktober gingen alle, ob Velofahrer oder Fussballer, in die Turnhallen sich Fit zuhalten.

Am 7.12. fand der Chlausabend statt. Das war ein gemütlicher genialer Anlass. Wandern, Lagerfeuer, Punsch und Glühwein, Nüssli und wieder Wandern zum Nachtessen. Gemütlichkeit war da angesagt. Ein Mitglied war dabei, mit roter Hand, er war aber nicht der Chlaus..... hoffe es geht ihm besser. Danke Sepp und Beda für den schönen Anlass.

So neigt sich das SC Weiher Jahr zu Ende.

Wir alle sind der SC Weiher, ein gemütlicher, genialer, freundschaftlicher sportlicher Verein und so soll es weiterhin sein.

Danke euch alle für die Freundschaft im SC Weiher.

### **5.4. Bericht Biker-Team**

Pius berichtet über den Anlass, der jeden 3. Samstag auf dem Programm stand, wobei zwei Ausfahrten wegen Regen ausfielen. Gäbi Ongaro leitete die Touren, die jeweils den Fahrern und ihren Velos angepasst wurden. Durchschnittlich waren 3-6 Teilnehmer waren dabei, aber auch mal nur 2.

Das anschliessende Bier fehlte nicht und der Zeitpunkt, wann man nach Hause ging, wurde sehr variable gehalten. Es wurde mal auch 4 Uhr am Nachmittag. Pius lud alle ein, nächstes Jahr mal

mitzufahren, gibt es doch keine Einschränkungen, jeder mit einem Velo kann mitkommen zu diesem sehr gemütlichen Anlass.

Sämtliche Berichte wurden genehmigt und mit Applaus verdankt.

## **6. Jahresrechnung / Revisorenbericht**

Da unser Kassier, Patrick Zehnder, noch in Newcastle in England weilt, erläuterte Pius die Einnahmen und Ausgaben 2019. Der Ertrag belief sich auf Fr. 5'791.00 davon Mitgliederbeiträge 3340.-, Helfereinsatz Frauenfeld Fr. 1000.- und Stadtfest Wil 1451.-. Die Ausgaben umfassen Fr. 327.95 für den Fussball, Fr. 550.00 für den Veloplusch und Fr. 3352.- für die Anlässe und diverse Ausgaben. Somit schliesst das Rechnungsjahr 2019 mit einem Gewinn von Fr. 1567.70 ab und des Vereinsvermögen beträgt neu Fr. 17'582.75. Mit Applaus wird die Arbeit des Kassiers verdankt. Über den von René Bollhalder und Walter Lützelschwab erstellten Revisorenbericht wird wie folgt abgestimmt:

1. Kassier und Vorstand sind für die Rechnung 2019 zu entlasten. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.
2. Dem Kassier und dem Vorstand sind für die geleistete Arbeit den Dank auszusprechen, was mit einem kräftigen Applaus bestätigt wurde.

## **7. Stadtfest Wil, Samstag, 06. Juli 2019**

Die Idee des Vorstandes, dass sich der SCW mit einem Beizli daran beteiligt, wurde mit einem kleinen OK erfolgreich umgesetzt. Einige bewährte Helfer waren tatkräftig im Einsatz, der netto einen Gewinn von Fr. 1451 ergab. Nächstes Mal in 2 Jahren werden wir wieder dabei sein. Auf Rückfrage der Stadt bemängelte Pius die Standkosten von Fr. 350. Die nötigen Verbesserungen in Küche und Gastwirtschaft für ein anderes Mal sind notiert.

## **8. Budget und Jahresbeitrag 2020**

Das Budget für 2020 basiert auf jenem von 2019 mit Einnahmen von Fr. 4'280 und einem Aufwand von Fr. 6'200, was ein Verlust von Fr. 1'920.00 bedeutet. Der Präsident weist auf die Wichtigkeit des Helferanlasses Triathlon Frauenfeld mit dem wir rund Fr. 1'000.00 in die Kasse holen können. Da dieses Jahr das Stadtfest Wil nicht stattfindet, fehlen uns ca. Fr. 1'500. Um Einnahmen zu generieren, schlägt Ruedi Wiesli den Einsatz bei einem der Schwingfeste vor. Pius nimmt sich der Sache an und klärt ab, unterstützt doch die Mehrheit der Anwesend in der Abstimmung diesen Vorschlag. Da kein Einwand zum Vereinsbeitrag von Fr. 60.00 gemacht wurde, bleibt dieser für ein weiteres Jahr.

## **9. Ehrungen**

Der Rücktritt von Chrigel Eggenberger aus dem Vorstand beendet eine langjährige Bereitschaft sich für den unsern Club in verschiedenen Chargen einzusetzen. Ruedi Wehrli hielt in einer mit französischem Charme vorgetragenen Laudation Rückblick auf die bewegte Vergangenheit von Chrigel. Mit Applaus wurde Chrigel anschliessend zum Ehrenmitglied ernannt. Als Dank überreicht ihm Pius einen Gutschein für den nächsten Abstecher nach Spanien Weiter dankte Pius allen Helfern beim Stadtfest. Die Vorstandsmitglieder durften als Dank für die geleistete Arbeit eine Flasche Wein, Grappa, Whisky oder Appenzeller entgegennehmen. Auch die Arbeit der beiden Revisoren wurde mit einer Flasche Wein verdankt. Da René Bollhalder aus dem Verein austritt, verdankt Pius seine Arbeit als langjähriger Revisor. Für langjährige Vereinszugehörigkeit werden mit einer Flasche Wein geehrt: 10 Jahre Patrick Zehnder, 20 Jahre Pius Schmucki, 30 Jahre Röbi Rusch, René Alpiger, Mäsi Schönenberger und Jürg Stäheli und für 40 Jahre Harry Stehrenberger.

## **9. Wahlen**

Als Ersatz für Chrigel Eggenberger stellt sich Sämi Mundwyler zur Verfügung. Da Josef Koller neu als Beisitzer und wie bisher als Velovertreter im Vorstand bleibt, wird Sämi einstimmig mit Applaus als neuer Aktuar gewählt. Die restlichen Vorstandsmitglieder Markus Kähli als Vize-Präsident, Kassier Patrick Zehnder und Josef Koller als Beisitzer werden einstimmig bestätigt. Markus Kähli als Vize-Präsident führt die Bestätigungswahl des Präsidenten Pius Schmucki mit einem Dank für seine Arbeit durch, der mit Applaus für ein weiteres Jahr amtierend darf. Als Ersatz bei den Revisoren stellt sich Maurin Spiess zur Verfügung, der wie Walter Lützelschwab einstimmig gewählt wird. Bei den übrigen Chargen wie Trainer gibt es keine Änderung.

## **10. Jahresprogramm 2020**

Den Vorschlag fürs Jahresprogramm 2020 haben alle mit der Einladung zur HV erhalten. Folgendes Programm wird wie folgt einstimmig genehmigt.

<b>Vereinsjahr 2020</b>	
Jassabend	20. März 2020
Beginn Velo	31. März 2020
Beginn Fussball	6. April 2020
Beginn Plausch-Biken	Ab 18. April 2020 jeden 3. Samstag um 10.00h Ägelsee
Maibummel	10. Mai 2020
Helfereinsatz Triathlon Frauenfeld	17. Mai 2020
Veloplausch	19. – 21. Juni 2020
Ende Fussball	22. Juni 2020
Wiederbeginn Fussball	10. August 2020
Ausflug	19. Sept. 2020
Ende Fussball Bergholz	28. Sept. 2020
Beginn Fussball Hallentraining	7. Okt. 2020
Ende Velo	20. Okt. 2020
Chlausabend	5. Dez. 2020
HV 2021	15. Januar 2021

## 10. Verschiedenes

Pius orientiert, dass die Stadt immer wieder Erhebungen macht, wie unser Club strukturiert ist. Daran misst die Stadt welche Unterstützung sie den Vereinen gewährt. Chrigel dankt nochmals für die Ehrung, freut sich, dass wieder junge Mitglieder unsern Club beleben und er selbstverständlich für Unterstützung zur Verfügung steht.

Josef Koller macht nochmals auf den Helfereinsatz am Triathlon Frauenfeld aufmerksam und wird provisorische Anmeldungen notieren.

Der Präsident schliesst mit einem Dank für die fröhlichen Stunden 2019 und mit guten Wünschen für 2020 die Hauptversammlung um 21.40 Uhr.

Rossrüti, 17. Januar 2020

Der Aktuar

Josef Koller